Dekoratives Vogelhaus

zum Aufhängen

MOTIVHÖHE
ca. 58 cm

MATERIAL
* sägeraue Holzlatte, 12 cm breit, 58 cm lang
* Holzleiste, 1 cm stark, 4–5 cm breit, 2 x 20 cm lang (Dach)
* Sperrholzrest, 6 mm stark, 20 cm x 10 cm
* Acrylfarbe in Weiß, Hellblau, Blau, Hellbraun, Braun und Schwarz
* Blumendraht in Braun
* 2 Nägel
* Holzscheiben, ø 5–6 cm und 1 cm biegbare Äste, z. B. Reisig
* (künstliches) Schleierkraut in Rosa
* Holzblume, ø 4 cm
* Bohrer, ø 2 mm

VORLAGEN
Seite 86

1 Die Latte an einem Ende spitz zusägen und die Holzleiste für das Dach passend zuschneiden. Dazu die Leisten an die Lattenspitze anlegen, Winkel und Länge markieren und zusägen.

2 Die Dachleisten hellbraun bemalen und mit Braun und Schwarz an den Rändern schattieren. Die Latte mit verdünnter hellblauer Farbe bemalen. Die Ränder mit etwas Braun oder Blau schattieren. Gut trocknen lassen.

3 Dann mit einem Pinsel weiße Farbe aufspritzen. Dazu den Pinsel über die Fläche halten und mit dem Finger leicht auf den Stiel schlagen. Ebenso noch blaue Kleckse auftragen.

4 Die Dachleisten an die Latte kleben. Die große Holzscheibe ankleben und darauf die Blume sowie die kleine Holzscheibe kleben. Auf der Rückseite an der Spitze einen Nagel einschlagen und ein Drahtstück als Aufhängung daran befestigen.

5 Die Vogelkörper aus Sperrholz aussägen und die Kanten mit Sandpapier glätten. Die Vögel weiß bzw. hellblau bemalen. Die Ränder der Körper blau schattieren. Für die Flügel eine Holzscheibe halbieren und sie hellbraun bemalen. Gut trocknen lassen, dann kleine Buntstiftstriche aufsetzen. Die Augen mit einem wasserfesten Stift malen.

6 Die Drahtfüße der Vögel gemäß Vorlage biegen und an die Körper kleben. Als Schnäbel Zweigstücke anbringen. Die Flügel aufkleben.

7 An einem Vogel auf der Rückseite ein ca. 10 cm langes Stück Draht anbringen. Damit dieses stabiler ist, zwei bis drei Drahtstücke miteinander verdrehen. Ein kleines Loch in die Dachleiste bohren und das Drahtende dort ankleben.

8 Aus Reisig einen ca. 17 cm großen Kranz formen und stellenweise mit Draht fixieren. Schleierkraut aufkleben und dann an einem eingeschlagenen Nagel ans Vogelhaus hängen. Den Vogel in die Mitte setzen. Plastischer wirkt es, wenn Sie einen kleinen Holzrest als Abstandhalter unter den Körper kleben.

Grillzeit

Equipment immer griffbereit

MOTIVHÖHE
80 cm

MATERIAL
* 3 Palettenbretter, je 13 cm breit, 80 cm lang
* 2 Holzleisten, 4,5 cm breit, 34 cm lang (Befestigung hinten)
* Buntlack in Weiß und Schwarz
* 3 Möbelknäufe aus Porzellan, ø ca. 35 mm
* 12 Schrauben, ø 3 mm, 30 mm lang
* Holzbohrer, ø 3,5 mm und ca. 5 mm (je nach Möbelknauf-Durchmesser)
* Schleifpapier, 60er-Körnung

VORLAGE
Seite 86

1 Verdünnen Sie den weißen Buntlack mit etwas Wasser und grundieren Sie die Bretter damit. Gut trocknen lassen. Schleifen Sie die Farbe dann mithilfe von Schleifpapier stellenweise wieder ab (siehe Seite 84).

2 Bauen Sie das Modell nun mithilfe der Holzleisten und Schrauben zusammen.

3 Mischen Sie für die Beschriftung Weiß mit ein wenig Schwarz und verdünnen Sie diese Mischung mit wenig Wasser. Übertragen Sie die Schrift und den kleinen Grill von der Vorlage und malen Sie beides mit einem feinen Pinsel nach.

4 Bohren Sie für die Möbelknäufe jeweils mittig ein Loch in die einzelnen Bretter. Stecken Sie die Stifte hindurch und montieren Sie die Knäufe mithilfe des beiliegenden Zubehörs.

Unser Tipp für Sie

Weitere Beschriftungen Sie können die praktische Deko ganz nach Ihrem Wunsch beschriften. Wie wäre es mit „Chef am Grill“, „grillen & chillen“ oder „Born to grill“?

Sehnsucht nach Meer

dekorative Urlaubserinnerung

MOTIVHÖHE
1,30 m und 1,35 m

MATERIAL

* 2 Leimholzbretter, je 18 mm stark und 20 cm breit:
  1x 1,30 m lang und 1x 1,35 m lang
* Kreidefarbe in Anthrazit, Jade, Blaugrau und Weiß
* Schablone, selbsthaftend, mit maritimen Motiven
* dicke Schnur, ø 4 mm, 35 cm und 2,50 m lang
* 2 Treibholzstücke, je ca. 20 cm lang
* Windlichtglas mit Drahtbügel zum Aufhängen, ø 7,5 cm, 9 cm hoch
* Sand
* Teelicht
* Ringschraube
* Holzbohrer, ø 3 mm
* Schleifpapier, 120er-Körnung

1 Tragen Sie zunächst auf beiden Brettern stellenweise die Kreidefarbe Anthrazit auf und lassen Sie sie gut trocknen. Eines der Bretter im Anschluss mit Jade, das andere mit Blaugrau bemalen und den jeweiligen Farbauftrag erneut gut trocknen lassen.

2 Schleifen Sie von beiden Brettern mithilfe des Schleifpapiers stellenweise die obere Farbschicht wieder ab, sodass die untere, dunkle Farbe wieder zum Vorschein kommt.

3 Nun die Schablone an ausgewählter Stelle auflegen und die Motive sparsam mit Weiß betupfen. Die Schablone vorsichtig wieder entfernen und die Farbe trocknen lassen.

4 Wickeln sie nun die kurze Schnur um den oberen Rand des Glases, befüllen Sie es mit Sand und geben das Teelicht hinein. Die Ringschraube an ausgewählter Stelle in eines der Bretter drehen und das Glas dort anhängen. Die längere Schnur halbieren und jeweils um die Bretter binden. Zum Schluss die Treibholzstücke jeweils daran befestigen.

Unser Tipp für Sie

Schablonen Es gibt im Handel eine große Auswahl an Schablonen und Stempeln mit den verschiedensten maritimen Motiven.

Bin kurz weg ...

Nachrichtenübermittler auf vier Pfoten

MOTIVHÖHE
38,5 cm

MATERIAL
* Fichtenleimholz, 1,8 cm stark, 38 cm x 30 cm (für Katze) und 24 cm x 11 cm (für Bodenplatte)
* Tafelfarbe in Schwarz
* Acrylfarbe in Schwarz
* Satinband in Hellblau, 6 mm breit, 80 cm lang
* 2 Senkkopfschrauben, ø 2,5 mm, 35 mm lang
* Draht, ø 0,65 mm
* Holzbohrer, ø 1,5 mm und 2 mm
* Heißkleber
* Tafelkreide

VORLAGE
Seite 88

1 Die Motive aussägen, die Kanten glatt schleifen und die Löcher bohren.

2 Die Katze zweimal mit der Tafelfarbe flächig bemalen und trocknen lassen. Fädeln Sie zwei je 19 cm lange Drahtstücke als Schnurrhaare durch das Bohrloch und wickeln Sie die Enden um einen Pinselstiel. Ziehen Sie den Stiel vorsichtig wieder heraus. Die Drähte mit etwas Heißkleber von hinten am Bohrloch fixieren.

3 Die Bodenplatte im Randbereich nach der Grundanleitung (siehe Seite 83) mit einem fast trockenen Pinsel schwarz schattieren. Befestigen Sie die Katze danach mit den Schrauben auf der Bodenplatte. Das Band um den Hals zur Schleife binden und das Kreidestück an ein Ende knoten.

Kürbis-Laterne

der Herbst kommt bald

MOTIVHÖHE
Kürbis 1,16 m

MATERIAL
* 2 Leimholzstücke, 18 mm stark, 29 cm x 26 cm (Kürbis) und 30 cm x 25 cm (Bodenplatte)
* Sperrholz, 10 mm stark, 19 cm x 18 cm (kleine Kürbisse)
* Holzpfosten, 10 cm x 10 cm, 90 cm lang
* Farbe in Orange, Grün und Mittelbraun
* Rundholzstab, ø 8 mm, 7 cm lang
* Juteband in Natur, 15 cm breit, 80 cm lang
* Ranken, ca. 25 cm lang
* Schnur in Natur, ø 2 mm, 1,50 m lang
* Metallstab gebogen, 72 cm lang
* Metalllaterne, 11 cm hoch
* 4 Senkkopfschrauben, ø 4,5 mm, 70 mm lang
* Holzbohrer, ø 8 mm
* 2 Nägel, 20 mm lang
* Klarlack, matt
* Hammer

VORLAGEN
Seite 93

1 Die kleinen Kürbisse aus dem Sperrholz, den großen Kürbis aus dem Leimholz aussägen. Beim großen Kürbis das Loch, wie auf der Vorlage angegeben, bohren.

2 Grüne Farbe mit einem Hauch Braun vermischen und mit etwas Wasser verdünnen. Orange ebenfalls mit Wasser verdünnen. Die Kürbisse zügig bemalen. Einen kleinen Kürbis in Grün streichen, die anderen in Orange. Trocknen lassen. Die Kürbisstiele mit verdünntem Grün streichen. Den Pfosten und die Bodenplatte mit verdünntem Braun grundieren. Alles gut trocknen lassen.

3 Die Kürbisse mit Braun schattieren (siehe Seite 83). Bohren Sie nun ein Loch mittig in den Pfosten, setzen Sie den großen Kürbis mithilfe des Rundholzstabes auf den Pfosten auf und montieren Sie den Pfosten auf der Bodenplatte.

4 Halten Sie den Metallstab an den Pfosten und wickeln Sie das Juteband um beides herum. Binden Sie Stab und Pfosten zusätzlich mithilfe der Schnur zusammen. Arbeiten Sie am besten zu zweit, um den Stab zu fixieren. Befestigen Sie die Nägel seitlich als Stütze, so kippt Ihnen der Stab später nicht um. Dekorieren Sie den Stab zum Schluss mit Ranken und binden Sie die kleinen Kürbisse an die Endstücke der Schnur.

Unser Tipp für Sie

Sicherer Halt Sie können den Metallstab zusätzlich mit Kraftkleber am Holzpfosten befestigen.

Vögel mit Futterhaus

zur Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit

MOTIVGRÖSSE
Vogelhaus: ca. 29 cm x 17 cm

Vögel: ca. 16 cm x 16 cm

MATERIAL
* Massivholzplatte, 80 cm x 20 cm, 18 mm stark
* Quadratstab, 2 cm breit, 1,20 m lang
* 3 große Schraubgläser angerührte Holzbeize in Gelb, Blau und Rot
* 3 kleine Schraubgläser für das Mischen von Hell-, Mittel- und Dunkelblau
* 1 Schnapsglas für das Mischen von Violett
* 2 Schaschlikspieße aus Metall, 21 cm lang
* 2 Satinbänder in Dunkelblau, 4 mm breit, je 30 cm lang
* Haarpinsel, Größe 8
* 2 Ringschrauben
* 2 kleinere Äpfel
* 2 Meisenknödel
* Bohrer, ø 4 mm
* Zange

VORLAGEN
Seite 94

1 Die Umrisse der Motive auf die Holzplatte übertragen, aussägen und abschleifen. Bohren Sie Löcher in die Vögel in der Größe der Schaschlikspieße. Die Schaschlikspieße mit der Zange auf 18 cm kürzen und Schnittstellen mit Schleifpapier entschärfen.

2 Geben Sie blaue Beize in drei Gläser und verdünnen Sie sie so lange mit Wasser, bis drei verschieden dunkle Blautöne entstehen. Violett erhalten Sie, indem Sie in blaue Beize tropfenweise Rot hineingeben. Die Farben an einem Restholzstück testen, bis der gewünschte Farbton erreicht ist.

3 Zuerst die Seiten mit den entsprechenden Farbübergängen bemalen. Trocken föhnen. Mit Schleifmaschine oder Schleifpapier schleifen Sie die Vorder- und Rückseite erneut ab, damit die eingedrungenen Farbspuren beseitigt werden.

4 Übertragen Sie die Vögel und das Futterhaus und malen Sie die Linien mit dem Fotokleber nach. Mit dem Föhn trocknen.

5 Die Vögel mit dem hellsten Blau bemalen, auch über die Linien. Mit Küchenkrepp alles, auch den Kleber, gut abtupfen. Mit fast trockenem Pinsel den Farbverlauf von oben hell bis unten dunkler bzw. violett gestalten. Das Futterhaus mit den entsprechenden Farben ausmalen.

6 Föhnen und die Rückseite genauso arbeiten. Wenn alles getrocknet ist, rubbeln Sie den Fotokleber ab, brechen die Kanten (siehe Seite 82) und lackieren die Vögel, das Futterhäuschen und den Stab.

7 Stecken Sie den Spieß unten durch das Loch im Vogel, durchstechen Sie den Apfel und führen Sie das Ende durch das obere Loch. Die Vögel an den Bändern aufhängen. Haken Sie die Meisenknödel an die Ringschrauben und befestigen Sie diese an dem Futterhaus. Das Vogelhaus auf den Stab kleben. Nun kann der Winter kommen!

Unser Tipp für Sie

Zur Unterstützung Schlagen Sie einen kleinen Nagel in die Stange des Futterhauses, bevor Sie die Teile miteinander verkleben. Das verleiht dem Modell zusätzliche Stabilität.

Rentierfamilie

freut sich auf Weihnachten

MOTIVHÖHE
großes Rentier ca. 1,30 m

MATERIAL
* 3 Holzlatten, 1,8 cm stark, 14 cm breit, 75 cm, 85 cm und 1 m lang
* Leimholz, 1,8 cm stark, 26 cm x 26 cm (Köpfe)
* Acrylfarbe in Taubengrau, Schwarz, Rot, Braun und Weiß
* Sperrholzrest, 4 mm stark
* 3 Rundholzstäbe, ø 6 mm, 10 cm lang
* Wachskreiden in Braun und Weiß
* Schnur in Weiß, ø 1 mm, 2 m lang
* 4 Äste
* Verschiedene Bänder in Rot und Rot-Weiß gestreift, 1,5 cm breit ca. 10 cm lang
* Weihnachtskugeln in Rot, Silber und Gold, ca. ø 2 cm und ø 4 cm
* Bohrer, ø 6 mm und ø 2 mm

VORLAGEN
Seite 90

1 Die Körper und Köpfe aus den Holzlatten und der Holzplatte aussägen. Die Löcher für die Hälse und die Geweihe bohren. Anschließend das Herz und die Nasen aus Sperrholz aussägen. Die Kanten der Motive mit Schleifpapier glätten. In das Herz vier kleine Löcher bohren.

2 Die Körper und Köpfe mit verdünnter, taubengrauer Farbe bemalen und an den Rändern mit Braun schattieren (siehe Seite 83). Das Herz in Rot streichen. Die Nasen mit Braun bemalen und rundherum mit Schwarz schattieren. Gut trocknen lassen und die Nasen anschließend aufkleben.

3 Die Farbe an den Motivkanten stellenweise wieder etwas abschleifen oder mit einer Metallbürste bearbeiten (siehe Seite 84). Mit braunen und weißen Wachskreiden bemalen. Die Augen mit einem schwarzen wasserfesten Filzstift aufmalen. Die Lichtpunkte mit einem Schaschlikstäbchen oder Zahnstocher in Weiß auftupfen.

4 Vier Äste für die Geweihe sowie die Rundholzstäbe für die Hälse mit Holzleim einkleben und die Köpfe aufstecken. Das Herz mit der weißen Kordel besticken. Binden Sie das Herz anschließend mit der Kordel fest, indem sie diese mehrfach um den Rentierkörper wickeln und auf der Rückseite verknoten. Die Bänder als Schals an die Hälse binden. Kleine Weihnachtsbaumkugeln zur Dekoration in die Astgeweihe hängen.

Unser Tipp für Sie

Anwendung Die Rentiere können dekorativ in ein großes Gefäß mit Zweigen gestellt werden. Alternativ können Sie die Motive auch auf einem Brett befestigen, damit die Standfestigkeit gewährleistet ist. Lehnen Sie die Rentiere nicht unbefestigt an einer Wand an; sie könnten leicht umfallen und Geweih und Kugeln würden zerbrechen.